

**bast-wërc** *stn.* handwerk der korbflechter  
ANZ. 3, 274.

**bat** *stn.* bat af rûmen s. zu ER. 2 2791 u. Z. 5, 114.

**bat** *stm.* hilfe, nutzen. des die gemeinde hete  
kleinen bat LCR. 62, 98. CHR. 14, 971<sup>a</sup>.

**batalje**: mit mancher starken batalja SCHONEB.  
6035. s. auch unter patalje 2, 212.

**baten** mit ge-.

**bateschaft** s. boteschaft.

**bat-haltunge** *stf.* verabreichung von bädern  
Nr. 119.

**batkoste**: badequeste NYER. *symb.* 449. CHR. 7.  
405, 27.

**batônje** auch *swf.* ANZ. 20, 271 (14. jh.) patonike  
*swf.* VINTL. 7758. vgl. GOTH. arzß. 9.

**batstuben-varwe** *stf.* b. diu zergât BON.  
75, 33.

**be-achtunge** *stf.* ir habt emphanen den geist  
der b. (spiritum adoptionis) BR. A. 5<sup>a</sup>.

**be-ambehten** *swv.* eine messe b., lesen CHR.  
9, 1018, 13.

**be-angesten** *swv.* beängstigen. daz dich die  
vinde beangestent ALEM. 2, 9.

**bearbeiten**: sich zwischen den parthien b. RCSP.  
2, 142 (a. 1460). sich bei dem heil. concilio b.,  
das GERM. 18, 260 (a. 1435); tr. betreiben, mit  
anstrengung durchführen CHR. 6, 93, 12 ff. 94, 10, 104,  
8; 7, 63, 7.

**be-armbrusten** *swv.* mit armbr. bewaffnen.  
die mennen sich heissen bearmbrusten  
FRANKF. *brgmstb.* a. 1479 *vig. exalt.*

**bebenelle** s. bibenelle.

**be-bëten** *swv.* mit bete, steuer belegen DREYH.  
*chr.* 1, 59.

**be-borten** *swv.* mit borten versehen, schmücken  
VIRG. 251, 6.

**be-boten** *swv.* beordern DREYH. *chr.* 1, 55.  
HÖFER s. 372.

**be-brëmen** *swv.* den mantil mit hermyen be-  
bremin BU. 289, 51 (a. 1374).

**bëbstie** s. bäbestie.

**be-büezen** *swv.* mit buoze belegen ORTLOFF  
1, 725.

**bebuosemen**: als eigenmann in anspruch nehmen  
GR.W. 1, 535. SIMON *urk.* 190 s. 197 (a. 1378). be-  
bösem MONE z. 22, 379 a. 1447 („eigene leute durch  
den beweis mit mütterlichen verwandten überführen“)

**be-bureguoten** *swv.* mit einem bureguot ver-  
sehen HENNEB. *urk.* 2, 112.

**be-büwen** *swv.* bebauen, anbauen. alle güeter  
die bebüwet sin GR.W. 3, 558. 6, 7. 87 f. die  
hofstat b. mit gehûs MONE z. 12, 448 (a. 1452).  
— wi gerne ich dinen namen bebüte LIT. 452  
(w. g. ich d. n. dütte FDGR. 2, 224, 33). vgl.  
GERM. 22, 42.

**bëch**: von dem beche grôzer stanc EN. 95, 36. swarz  
als ein b. *ib.* 148, 40. daz ors lûhte alsam ein  
swarzez b. SWANR. 904. swarzer danne ein pech  
GZ. 6517.

**bechelin** DIUT. 3, 4. HB. M. 817.

**bechen** s. unter bochen.

**becherer**: becherere GAUPF 1, 77. becherer ANZ.  
3, 274. MÜHLH. *rgs.* 162. THÜR. *rd.* 414 a. 1494.  
butner u. becherer GENGL. *cod. munic.* 592.

**becher-mâz** *stn.* GR.W. 6, 17.

**becher-reif** *stm.* SCHREIB. 2, 175.

**bechersem**? in WP. G. 7: - - und der becher-  
senner mëre denn zwên knechte haben. also  
becherseher? vgl. bessher, besthegêlt, becken-  
meister u. GR.W. 1, 243 (die becher fechten).

**bëch-kuoche** *swm.* ein karche, derbech drûge,  
git von iedem karche 2 bechkûchen MONE z.  
1, 173 (a. 1379).

**bëch-rinc** s. unter herstange.

**bëch-rouch** *stm.* GERM. 16, 68<sup>b</sup>.

**bëch-tranc** *stn.* KELL. *erz.* 25, 34.

**bëch-wagen** *stm.* PRAG. r. 83, 126.

**becke** *swm.* AUGSB. r. M. 194, 34. 195, 1. CHR. 11,  
825<sup>a</sup>.

**becke** *stf.* was auf einmal gebacken wird MERAN. 2.  
becke, beken *stm.* pecke APOLL. 19013, peck KZM.  
A. 877, 97. beckin (: tröpfelin) KELL. *erz.* 60, 34.  
vgl. 62, 13. STEINB. 679 (: sin) u. *anm.*

**becke-drëhsel** *stm.* pekdrechsel, becken-  
drechsler CHR. 11, 605, 5.

**beckelin**: dâ hienc ein guldin peckel APOLL. 19002.

**beckelin** *stn.* bäcklein MONE 1, 166.

**becken-hantwerc** *stn.* CHR. 11, 655, 9.

**beckenhûbe** (unter bickelhûbe) TROJ. 31069. GAUPF  
1, 86 f. CHR. 8, 129, 19. beckelh. *ib.* 9, 970, 23.  
BRÜNN. r. 396, 206. beggelh. KONR. *lied.* 2, 38.  
ALEM. 5, 27, 29.

**becken-huot** *stm.* pekelhuot (var. isenhuot)  
TRIST. H. 3304.

**becken-hûs** *stn.* backhaus AUGSB. r. M. 101,  
5. CHR. 10, 243, 8. 298, 10. 312, 5.

**becken-knëht** = beckerknëht AUGSB. r. M.  
198, 10. CHR. 10, 205, 12. 301, 9.

**becken-meister** *stm.* obrigkeith. prüfer der  
flüssigkeitsmasse. die b. sollen die kannen  
und fleschen beschuden FRANKF. *brgmstb.* a.  
1445 *vig. V. p. Matthaei.*

**beckenslaher**, -sleger ORTLOFF 1, 595. CHR. 7.  
305, 10.

**becken-smit** *stm.* = beckenslaher Nr. 160.  
vgl. GERM. 14, 5.

**becken-swin** *stn.* bäckerschwein GR.W. 2, 208.  
vgl. bachswin.

**becker** HB. M. 685. ARNST. r. 68, 109. MICH. M.  
hof 18. 30. 36 f.

**becker-hantwërc** *stn.* alle die daz b. triben  
BÖHM. 749 a. 1377.

**becker-knëht** *stm.* BÖHM. 626 a. 1352. MONE  
z. 18, 12.

**becker-meister** *stm.* GR.W. 3, 775.

**becke-seil** *stm.* reisigbündel, wellenholz für  
die backer MONE z. 2, 21 (a. 1398).

**beckinne** *stf.* bäckersfrau. pekin CHR. 11.  
589, 8.

**beck-lôs** *stf.* bäckerschwein s. unter löse (1,  
1957).